

Von der Gemeindeversammlung beschlossen am 06. November 2018

Mitwirkung vom: 21. Nov. bis 20. Dez. 2016

Vorprüfungsbericht vom: 4. April 2018

Öffentliche Auflage vom: 11. Juni bis 10. Juli 2018

Beschlossen von der Gemeindeversammlung am: 06. November 2018

Der Gemeindevorstand:

Der Gemeindevorstand:

Genehmigung durch den Regierungsrat

Genehmigungsvermerk: *RR-Nr. 2019-001230 vom: 16. Oktober 2019*
in: Änderungen/Auflagen
in Auftrag der Staatskanzlei:
Aarau, den 24. Januar 2020
Abteilung Raumentwicklung BVU

(010.01) 1.1024-20 (27.02.2019) (akt)

Z: muelh, ap, mit, ges

Planteam S AG, Luzern; Bern; Liestal; Solothurn
Raumentwicklung; Städtebau; Geoinformation

plan:team

- Bauzone

Wohnzone A (WA)

Wohnzone B (WB)

Wohnzone C (WC)

Wohn- und Gewerbezone (WG)

Gewerbezone mit beschränktem Wohnanteil (GW)

Kernzone (K)

Zone für öffentliche Bauten und Anlagen (OeBA)

Grünzone (Gr)

Perimeter Gestaltungsplanpflicht

Perimeter Erschliessungs- oder Gestaltungsplanpflicht

Lärmvorbelastung
- Landwirtschaftszone

Landwirtschaftszone
- Schutzzonen

Naturschutzzone Wald

Magere Böschung / Magerwiese (Nr. 52-57)
- Überlagerte Schutzzonen

Besonderes Waldgebiet

Landschaftsschutzzone

Moränenschutzzone

Hochwassergefahrenzone

Freihaltegebiet Hochwasser

Gewässerraumzone Sembach (gemäss BNO §16 Abs. 3)

Gewässerraumzone Reuss mit Ausdehnung Uferstreifen ab Uferlinie (gemäss BNO §16 Abs. 3)

Gewässerraum (gemäss BNO §16 Abs. 4 und 5)
- Schutzobjekte

Naturobjekte (Hecke, Feld- und Ufergehölz) (Nr. 58-71)

Geschützte Waldränder

Einzelbaum (Nr. 72-81)

Kommunale Denkmalschutzobjekte (Gebäude mit Substanzschutz) (Nr. 5-10)

Kulturobjekte (Nr. 11-23)

Gebäude mit Volumenschutz
- Weitere Zonen und Objekte gemäss Art. 18 RPG

Zone für bodenunabhängige Produktion
- Orientierender Planinhalt

Weilerzone gemäss Bauzonen- und Kulturlandplan vom 17.6.1997 und BNO § 21 vom 23.10.2013

Wald

Waldgrenze gemäss §3 AWaV

Naturschutzzone im Kulturland (laut kantonalem Reusstaldekret bzw. Verordnung) (Nr. 50-51)

Gewässer (Abstände und zulässige Nutzung gemäss eidgenössischer und kantonsaler Gewässerschutzgesetzgebung BauG)

Gewässer eingedolt (Abstände und zulässige Nutzung gemäss eidgenössischer und kantonsaler Gewässerschutzgesetzgebung BauG)

Grundwasserschutzzone S1

Grundwasserschutzzone S2

Grundwasserschutzzone S3

Restgefährdung Hochwasser

Gestaltungsplan genehmigt

Erschliessungsplan genehmigt

Kantonale Denkmalschutzobjekte (Nr. 1-4)

Archäologische Fundstellen (Meldepflicht)

Bahnareal

Hochspannungsleitung

Belastete Standorte (Ablagerungsstandort, Betriebsstandort)

Fruchtfolgefäcke mit sehr guter oder guter Eignung

BLN-Gebiet (Reusstaldekret)

Wanderwege Naturbelag und Hartbelag

Wanderweg geplant

Freilichtweg

Radrouten (kantonal)

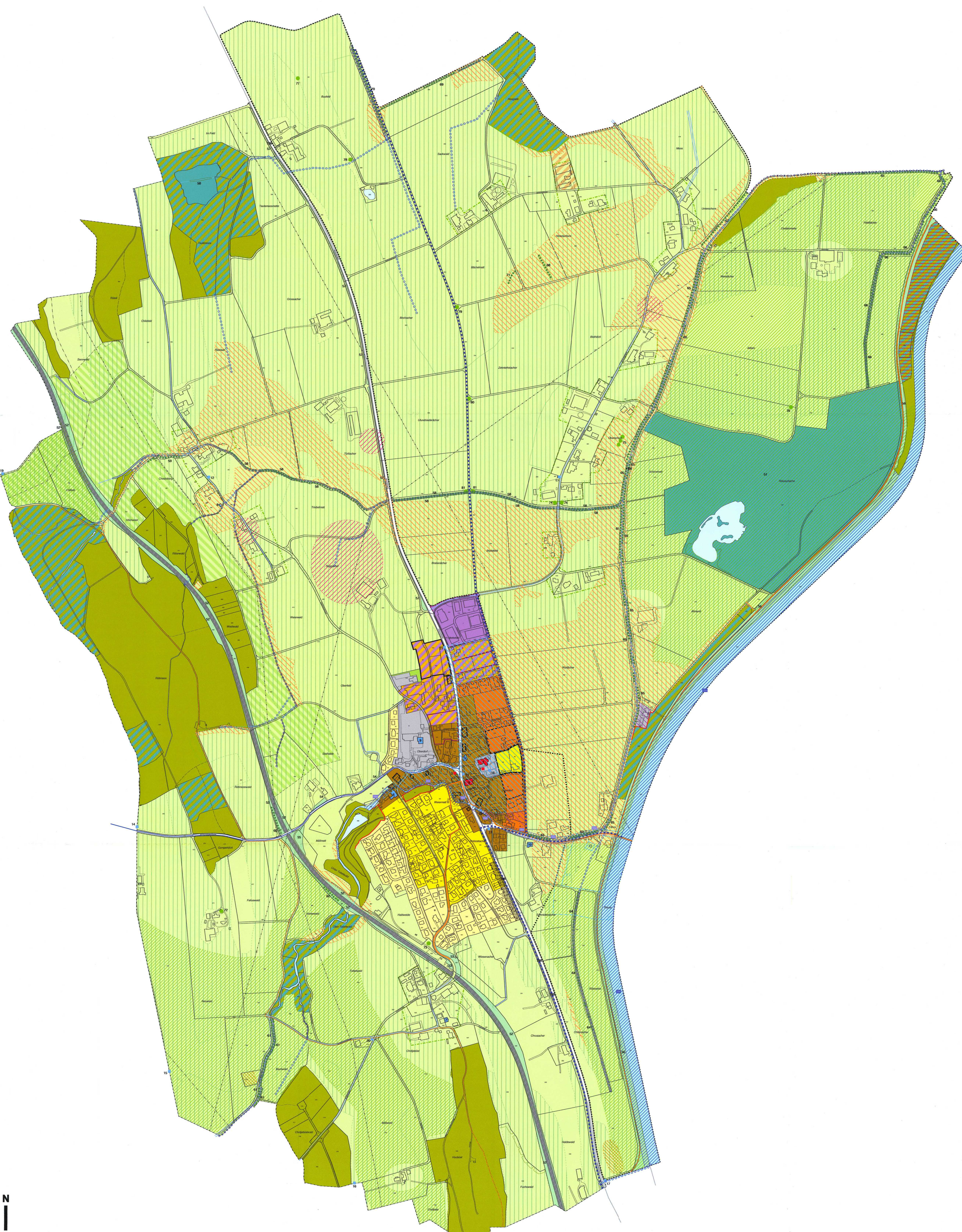
IVS Lokale Bedeutung, Historischer Verlauf

IVS Lokale Bedeutung, Historischer Verlauf mit Substanz

IVS Regionale Bedeutung, Historischer Verlauf

IVS Regionale Bedeutung, Historischer Verlauf mit Substanz

IVS Nationale Bedeutung, Historischer Verlauf



N

0 100 200 300 400 m

GEMEINDE MÜHLAU

NUTZUNGSPLANUNG
KULTURLAND

UCC 100/05

KULTURLANDPLAN 1:5000

ERGAENZUNG

K I P

KNOBLAUCH
STEGMATTWEG 11
5610 WOHLN / AG

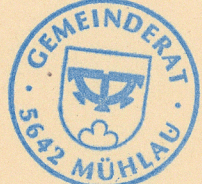
INGENIEURE & PLANER

TELEFON 057 / 22 35 35

Gesch. Nr.	Datum	Jan. 1994	Projekt	BT	Änderungen
2153.1	Plan Nr.	1	Gegenschnitt	San	24. Mai 95
	Format	74 / 75,5	Gepufl	BT	18. Aug 95

Öffentliche Planaufgabe vom 11. Sept. bis 11. Okt. 1995

Von der Gemeindeversammlung beschlossen am 9. Nov. 1995

Der Gemeindevorstand *B. Gump*
Der Gemeindevorstand *L. G. Gump*Genehmigung durch den Grossen Rat
Aarau, den 17. Juni 1997Im Auftrage des Grossen Rates
Der Staatsarchivar:ÄNDERUNG Nr. 2
zum Zonenplan vom 24.11.95

LEGENDE

GENEHMIGUNGSINHALT

- Weilerzone
- Gebäude unter Weilervorschrift § 21 BND

ORIENTIERUNGSINHALT (Genehmigt durch die Gemeindeversammlung vom 21.3.1994 und Grossen Rat am 21.11.1995)

NUTZUNGSZONEN

- Landwirtschaftszone
- Zone für bodenunabhängige Produktion

SCHUTZZONEN

- Magere Böschung
- Uferschutzstreifen 1m ab Uferlinie

ÜBERLAGERTE SCHUTZZONEN

- Besonderer Waldgebiet
- Landschaftsschutzzone
- Mordensschutzzone

SCHUTZOBJEKTE

- Hecke, Feld- und Ufergehölz
- Einzelbaum
- Kulturobjekt
- Aussichtspunkt

ORIENTIERUNGSINHALT

NUTZUNGEN

- Wald
- Naturschutzzone (Laut kantonalem Reusstaldekret bzw. Verordnung)

OBJEKTE

- Hecke, Feld- und Ufergehölz (Laut kantonalem Reusstaldekret bzw. Verordnung)
- Einzelbaum (Laut kantonalem Reusstaldekret bzw. Verordnung)
- Gewässer (Weiher / Bach)
- Hochspannungsleitung
- Kantonaler Wanderweg

GEBIETSABGRENZUNGEN

- Quell-Grundwasserschutzzone
- Bauzonienplangrenze
- Gemeinde / Kantonsgrenze
- BLN-Gebiet (Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung)

